



Wie aufgereiht: Die Bewerber um die Königswürde. Zweiter von links: Der spätere Schützenkönig Matthias Schmitz.

Matthias Schmitz neue Sebastianer-Majestät

18 Bewerber im spannenden Finale um die Königswürde

Brühl (aka). »Ein echter Sebastianustag«, freute sich Bürgermeister Wilhelm Schmitz, der mit über 500 Brühlern den fast fünfstündigen »Kampf« um die Königswürde verfolgte. 18 Bewerber, so stellte Präsident Toni Wolsing fest, waren an diesem spannenden Finale beteiligt. Sieger und neuer Schützenkönig wurde Matthias Schmitz. Erst nach dem 336. Schuß fiel der zähe Vogel von der Stange.

Wer wird Schützenkönig? Diese Frage wurde in vielen möglichen Variationen gehandelt. Favoriten in diesem »Rätselspiel« waren unter anderem Gerd Pohl, Paul Pütz, Clemens Böhler und Ernst Metz. Hubert Huthmacher hielt ebenfalls »voll drauf«.

Schützenmeister Hans-Josef Kuhl und Schießmeister Peter Holtorf hatten die »Aufsicht« Ritter des Königs wurden Horst Pfaffle, Heinz Lehmann, Peter Boley und Heinz Imgrund. Zuvor hatten schon Karl Mähler als König 1982, Bürgermeister Wilhelm Schmitz, Oberpfarrer Philipp Lehnen und Toni Wolsing voll ins Schwarze getroffen.

Jungschützenprinz wurde Ralf Blanch (178 Schuß). Ihn begleiteten Wolfgang Schreier, Jürgen Stegh und Helmut Linnartz. Bei den Schülern war Bernd Pohl mit dem 242. Schuß erfolgreich. Seine Ritter sind Frank Pohl, Uwe Wollsiefer und Bernd Pohl. Den Bürgervogel sicherte sich Paul Röttgen mit dem 114. Schuß. Im Kampf um den Schützenvogel war Horst Reians erfolgreich. Der Karl-Mähler-Pokal ging an Wolfgang Schreier (142) und der Pohl-Pokal an Frank Pohl (118).



Das sind die neuen Majestäten: Von links: Adjutant Wolfgang Poschmann, Königin Heidi und König Matthias Schmitz, Schülerprinz Bernd Pohl und Jungschützenprinz Ralf Blanch.

Am Dienstag hatten die Grünröcke noch einmal Hochbetrieb. Unter dem Kommando des neuen Königs Mathias Schmitz trafen sie sich bei Hans und Micheline Heere im »Ratskeller« zu einer Rundreise, um in den Kindergärten, im Haus Ehrenfried und im Marienhospital die Pänz mit Süßigkeiten zu beschenken. Auf dem Kirmesplatz an der Liblarer Straße fand nachmittags das große Kinderfest statt. Die Schützenfrauen ermittelten an der Bonnstraße ihre Königin.